Stadt Görlitz

Maßnahmenummer:
(wird vom Amt eingetragen)

Eingangsvermerk - Empfänger

Eingangsvermerk - Formularserver

Stadtverwaltung Görlitz
Amt für Jugend, Schule & Sport, Soziales
Hugo-Keller-Straße 14
02826 Görlitz

Antrag auf Förderung eines Projektes bei der Partnerschaft für Demokratie (PfD) Stadt Görlitz

1. Titel des Projekts

1.1 Projektlaufzeit (Tag.Monat.Jahr)

von | bis

Zahl der geplanten Veranstaltungstage

ggf. Veranstaltungsdatum /-zeitraum

1.2 Projekttyp

☐ Für das Projekt wird erstmalig bei der PfD Stadt Görlitz ein Förderantrag gestellt

☐ Das Projekt ist eine Weiterentwicklung eines bereits durch die PfD Stadt Görlitz geförderten Projektes.

2. Angaben zum Träger des Projekts / der Einzelmaßnahme

Einrichtung

Anschrift

2.1 Art des Trägers

☐ Bündnisse/Initiativen zu programmrelevanten Themen

☐ Einrichtung der Fort- und Weiterbildung

☐ Kinder- und Jugendarbeit

☐ Kultureinrichtung (Theater, Museum o.ä.)

☐ Queere-(Selbst)Organisation

☐ Migrant*innen(selbst)organisation

☐ Religiöse/interreligiöse Einrichtung oder Institution

☐ Schulverein/Schul-Förderverein

☐ Sportverein/Sportverband

☐ Sonstige Vereine (bitte erläutern!)

PARTNERSCHAFT für DEMOKRATIE Stadt Görlitz

Gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!

© erstellt durch die Stadtverwaltung Görlitz

2.2 Angabe einer vertretungsberechtigten Person

(Diese Person leistet rechtsverbindliche Unterschriften für den Projektträger)

Name, Vorname

E-Mail

Funktion

Telefon/ Handy

2.3 Angaben zur für die Maßnahme / das Projekt verantwortlichen Person

(Diese Person ist in Fragen der operativen Projektdurchführung ansprechbar, kann ggf. frei bleiben)

Name, Vorname

E-Mail

Telefon/ Handy

3. Beschreibung der Ausgangs- bzw. Problemlage(n)

Bitte skizzieren Sie in aller Kürze die Situation vor Ort, die aus Ihrer Sicht Ihre Maßnahme/ Ihr Projekt sinnvoll und notwendig erscheinen lässt. (max. 1500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

3.1 Angaben zur geplanten Maßnahme / zum geplanten Projekt

Maßnahmenort(e)

© erstellt durch die Stadtverwaltung Görlitz

3.2 Art der Maßnahme (bitte max. 2 Punkte ankreuzen)

- ☐ Pädagogisches Angebot
- ☐ Kulturelles Angebot
- ☐ Angebote im Bereich Sport/Spiel/Outdoor
- ☐ Angebote im Bereich Neue Medien/Social Media
- ☐ Informationsveranstaltung/Podiumsdiskussion
- ☐ Aktionstag
- ☐ Fest/Feier
- ☐ Öffentlichkeitsarbeit
- ☐ Fortbildungsangebot/Schulung
- ☐ Freizeitbereich
- ☐ Arbeits- und Weiterbildungskontext
- ☐ Sonstiges (bitte erläutern!)

Ggf. Erläuterung zur Art der Maßnahme / des Projekts. (max. 200 Zeichen inkl. Leerzeichen)

3.3 Angaben zur Zielgruppe

Hauptzielgruppe	weitere Zielgruppen (Mehrfachnennung möglich)	
☐	☐	Kinder
☐	☐	Jugendliche allgemein
☐	☐	Jugendliche aus strukturschwachen Milieus
☐	☐	Jugendliche aus bildungsfernen Milieus
☐	☐	Jugendliche heterogener Herkunftsmilieus
☐	☐	Radikalisierungsgefährdete Kinder/Jugendliche
☐	☐	Jugendliche Multiplikator*innen, Peers
☐	☐	Eltern, Erziehungsberechtigte, weitere Bezugspersonen
☐	☐	Zivilgesellschaftlich Engagierte (z. B. Ehrenamtliche in Vereinen/Verbänden, etc.)
☐	☐	Pädagogische Fachkräfte (Erzieher-, Lehrer-, Mitarbeiter*innen der Jugendarbeit)
☐	☐	Staatliche Akteure (z. B. Mitarbeiter*innen der Verwaltung)
☐	☐	Menschen mit Behinderung
☐	☐	Breite Öffentlichkeit/Bürger*innen
☐	☐	Sonstiges ***(Bitte erläutern!)***

Weitere Angaben zur Zielgruppe (optional, max. 200 Zeichen):

3.4 Alter der Hauptzielgruppe (Mehrfachnennung möglich)

- ☐ unter 6 Jahre
- ☐ 6 -13 Jahre
- ☐ 14-17 Jahre
- ☐ 18-21 Jahre
- ☐ 22-26 Jahre
- ☐ 27-45 Jahre
- ☐ 46-65 Jahre
- ☐ über 65 Jahre

© erstellt durch die Stadtverwaltung Görlitz

3.5 Erwartete Teilnehmer*innen-Zahl

3.6 Kooperationspartner*innen

Nennen Sie wichtige Partner*innen, mit denen Sie im Rahmen der Maßnahme / des Projektes kooperieren

3.7 Zielsetzung

Welche konkreten Ergebnisse möchten Sie nach Abschluss des Projektes herbeigeführt haben? Welche Veränderungen möchten Sie mit dem Projekt in Bezug auf die o.g. Ausgangslage erreichen?

© erstellt durch die Stadtverwaltung Görlitz

3.8 Auf welchen Themenschwerpunkt konzentriert sich das Projekt?

Bitte ordnen Sie Ihr Projekt **einem** Handlungsziel zu !

Mittlerziel 1	Mittlerziel 2	Mittlerziel 3
Die Menschen in der Stadt Görlitz akzeptieren sich gegenseitig in ihrer Diversität. Es existiert eine Kultur demokratischen Streits und der respektvollen Auseinandersetzung über politische/gesellschaftliche Ideen und Positionen.	**Die Menschen in der Stadt Görlitz sind fähig, sich kritisch mit menschenverachtenden und Gewalt verherrlichenden Denk- und Handlungsmustern auseinanderzusetzen.Vorurteilen und stereotypen Denkmustern gegenüber Individuen oder Gruppen wird entgegengetreten**	**Die Menschen in der Stadt Görlitz, insbesondere Kinder und Jugendliche, partizipieren in allen für sie relevanten Bereichen. Bestehende Mitbestimmungsstrukturen sind gestärkt und ausgebaut.**
☐ **Handlungsziel 1** Es bestehen Angebote, die einen interkulturellen, interreligiösen, intergenerationalen und/oder inklusiven Austausch ermöglichen. ☐ **Handlungsziel 2** Die Menschen in der Stadt Görlitz haben Kenntnisse über Grundlagen (digitaler) sozialer Interaktionsprinzipien und medialer Dynamiken. ☐ **Handlungsziel 3** Die Akzeptanz und Anerkennung alternativer Lebensentwürfe auch im Hinblick auf sexuelle Orientierungen als Teil der Gesellschaft wird gezielt gefördert. ☐ **Handlungsziel 4** Die Menschen in der Stadt Görlitz mit demokratieskeptischen Einstellungen beteiligen sich an demokratischen Diskursen. Dafür werden ihnen Artikulations- und Reflexionsräume, im Rahmen des demokratischen Rechtsstaates, gegeben. Sie erfahren darin Selbstwirksamkeit.	☐ **Handlungsziel 1** Die Menschen in der Stadt Görlitz haben ein reflektiertes Geschichtsbewusstsein. Projekte vermitteln die Fähigkeit, sich kritisch mit diktatorischen Regierungsformen sowie der Instrumentalisierung der Vergangenheit in aktuellen Bezügen auseinanderzusetzen ☐ **Handlungsziel 2** Es bestehen Angebote zur Sensibilisierung gegenüber und/oder zum Umgang mit Formen von Abwertungstendenzen und Diskriminierung (Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit). ☐ **Handlungsziel 3** Die Menschen in der Stadt Görlitz sind in der Lage, sich ausgrenzender Rhetorik demokratie-feindlicher Akteur*innen aktiv entgegenzustellen.	☐ **Handlungsziel 1** Kinder und Jugendliche haben Räume und Möglichkeiten zur Verfügung, sich aktiv in die Gestaltung ihres Umfelds einzubringen. ☐ **Handlungsziel 2** Die Zusammenarbeit zwischen der Wirtschaft, der engagierten Zivilgesellschaft und der Demokratiebildung ist gefördert. ☐ **Handlungsziel 3** Das zivilgesellschaftliche Engagement der Menschen in Görlitz wird unterstützt.

3.9 Beschreibung der Maßnahme / des Projektes

Erläuterung zur Konzeption. Bitte beschreiben Sie die geplante Maßnahme.

© erstellt durch die Stadtverwaltung Görlitz

3.10 Erfolgsmessung

Darstellung des Hauptziels nach SMART-Kriterien (spezifisch, messbar, attraktiv, realisierbar, terminiert)

Spezifisch: Welches konkrete Ziel, konkrete Ergebnis wollen Sie mit Ihrem Projekt erreichen? (Zusammenfassung v. Ziel und Wirkungsziel s.o.) (max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Messbar: Wie soll das Erreichen dieses Ziels gemessen werden? (max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Attraktiv: Was macht Ihr Ziel attraktiv (für Sie als antragstellende Organisation, für die potentiellen Mitwirkenden und Teilnehmenden? (max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Realisierbar: Bitte beschreiben Sie, warum Sie denken, dass Ihr Ziel realistisch erreichbar ist? (max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Terminiert: Bitte geben Sie einen konkreten Zeitpunkt an, wann Sie Ihr Ziel erreicht haben wollen. Was muss mindestens geschehen sein, damit für die das Projekt erfolgreich ist? (max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

© erstellt durch die Stadtverwaltung Görlitz

3.11 Gender-/ Diversity Mainstreaming/ Inklusion

Wie stellen Sie sicher, sofern nicht durch die Zielgruppe eingegrenzt, dass alle Menschen, die Sie erreichen wollen, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Alter, Religion sowie Fähigkeiten an Ihrem Projekt teilhaben können? Wie verhindern Sie Ausgrenzung und Benachteiligung? (max. 200 Zeichen inkl. Leerzeichen)

3.12 Geplante Öffentlichkeitsarbeit

Bitte skizzieren Sie kurz, in welcher Form Sie Öffentlichkeitsarbeit zur Erreichung der Zielgruppe und zur Kommunikation über für die Maßnahme / das Projekt planen. (max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

© erstellt durch die Stadtverwaltung Görlitz

4. Gesamtfinanzierung

Der/die Antragsteller(in) ist zum Vorsteuerabzug berechtigt. Wenn ja, sind die Netto-Preise (ohne Ust.) anzugeben.	☐ Ja ☐ Nein

1. Ausgaben			Bemerkungen
1.1	Personalkosten[1]	€	
1.2	Honorarkosten[2]	€	
1.3	Sachkosten	€	
Summe der Ausgaben		€	

2. Einnahmen			Bemerkungen
2.1	öffentliche Zuschüsse PfD-Görlitz	€	
2.2	Eigenmittel	€	
2.3	Drittmittel[3]	€	
2.4	weitere Drittmittel	€	
2.5	weitere Drittmittel	€	
Summe der Einnahmen		€	

3.Gesamtfinanzierung			Bemerkungen
3.1	Einnahmen	€	
3.2	Ausgaben	€	
Differenz		€	

[1] im sozialversicherungspflichtigen Angestelltenverhältnis

[2] bitte zusätzlich die detaillierte Honoraraufstellung ausfüllen (Die entsprechende Vorlage finden Sie unter www.goerlitz.neisse-pfd.de)

[3] mit genauer Angabe der Fördermittelgeber unter "Bemerkungen"

Wichtige Hinweise

Im Jahr 2025 beginnt eine neue Förderperiode des Bundesprogramms "Demokratie leben!". Damit haben sich auch die Fördermodalitäten geändert.

Die Deckung der Projektkosten erfolgt nun im Regelfall über folgende Pauschalen:

Teilnehmendenpauschale: 40,00 EUR/Tag
Honorarkostenpauschale: 540,00 EUR/Tag
Vor- und Nachbereitungszeit: 72,00 EUR/Stunde
In Einzelfällen sind auch Personalkosten förderfähig.

Je nach Art der beantragten Maßnahme kann ein detaillierter Kosten- und Finanzierungsplan nötig werden.

Bitte reichen Sie zunächst das vollständig ausgefüllte Antragsformular bei uns ein.

Danach erfolgt eine **obligatorische Antragsberatung,** in der die Art der Maßnahmenfinanzierung geklärt wird.

© erstellt durch die Stadtverwaltung Görlitz

Die beantragten Fördermittel aus dem Bundesprogramm "Demokratie leben!" können nicht als Komplementärmittel für andere Programme des Bundes eingesetzt werden.

Nicht zuwendungsfähig sind:
- Speisen und Getränke bei internen Beratungsgesprächen, Besprechungen oder ähnlichen Treffen am Projektort
- alkoholische Getränke
- (Gast-)Geschenke und sonstige materielle Danksagungen für ehrenamtliche Tätigkeit

Der Abschluss eines Honorarvertrages mit Mitarbeitenden aus Ihrem Personalbestand ist ausgeschlossen, wenn und sofern diese bei Ihnen sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind.

5. Erklärung zum Maßnahmebeginn

Die Gewährung eines förderunschädlichen vorzeitigen Maßnahmenbeginns wird beantragt:

☐ Ja, ab dem

Bitte benennen Sie die Gründe dafür:

Ich/Wir bestätigen, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde

☐ Ja ☐ Nein

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel

Funktion

© erstellt durch die Stadtverwaltung Görlitz

Der* Die Antragssteller*in erklärt:

Alle im Antrag gemachten Angaben sind richtig und vollständig. Alle mit dem Zuwendungszweck in Zusammenhang stehenden Ausgaben und Einnahmen sind angegeben.

Der* Die Zuwendungsempfänger*in verpflichtet sich zu einer wirtschaftlichen und sparsamen Mittelverwendung

Die Gesamtfinanzierung des Projektes muss gesichert sein. Die Angaben der beantragten Kosten werden als bindend akzeptiert. Eventuell anfallende Änderungen sind mit der Koordinierungs- und Fachstelle rückzusprechen.

Der Projektträger akzeptiert die Bestimmungen der Förderrichtlinie "Demokratie leben!"

Der*die Antragsteller*in erklärt", dass die Information zur Datenverarbeitung nach Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur Kenntnis genommen wurde.

Diesem Antrag ist beigefügt:

- ☐ aktuelle Bescheinigung des zuständigen Finanzamtes über die Anerkennung der Gemeinnützigkeit
- ☐ ggf. Kosten- und Finanzierungsplan
- ☐ ggf. Honoraraufstellung
- ☐ ggf. eine Projektskizze

Projektträger
Vertretungsberechtigte Person

Ort, Datum, Unterschrift, Stempel

für das Projekt verantwortliche Person

Ort, Datum, Unterschrift

Bitte senden Sie zunächst eine E-Mail mit dem ausgefüllten Antragsformular an info@neisse-pfd.de und vereinbaren Sie einen Termin zur weiteren Antragsberatung mit der Koordinierungs- und Fachstelle. Diese ist verpflichtend. Ohne Beratung wird Ihr Antrag nicht zur Abstimmung zugelassen.

Koordinierungs- und Fachstelle

Maria Stein
Hillersche Villa gGmbH
Jakobstraße 5a
02826 Görlitz
Tel.: +49 (0)3581 8776425
m.stein@hillerschevilla.de | goerlitz.neisse-pfd.de

Felder zurücksetzen | **Formular drucken**

© erstellt durch die Stadtverwaltung Görlitz